

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung: »Take a walk on the wild side«	1
	Literatur.	6
2	Eine Positionsbestimmung: Wer, Was und Wo ist queer?	9
2.1	Am Anfang die Genitalien und das zugewiesene Geschlecht	9
2.2	Am Anfang die psychische Bisexualität	11
	Literatur.	13
3	Identität – Wer bin ich? Wer ich bin.	17
3.1	Identität und Subjektivität	18
3.2	Identität als Entwurf.	20
3.3	Identität als Selbst-Bildnis	23
3.4	Transitorische Identität.	24
3.5	Narrative Identität	25
3.5.1	Identität und Eigenname	26
3.6	Fragile Identität	27
3.7	(Be)fremdliche Identität.	28
3.8	Identität und Selbstinterpretation.	30
	Literatur.	32
4	Die (hetero)-normative Ordnung und deren Abweichung	35
4.1	Richtungswechsel im Geschlecht: Homosexualismus.	40
4.2	Richtungswechsel im Geschlecht: LGBTQI* und queer.	43
4.3	Richtungswechsel im Geschlecht: non-binär.	47
4.4	Richtungswechsel im Geschlecht: trans*gender	51
4.5	Richtungswechsel im Geschlecht: inter*	54
4.6	Richtungswechsel im Geschlecht: Q* Questioning.	56
	Literatur.	58

5	Queere Identität. Beschreiben, Verstehen und Interpretieren.	61
5.1	Queere Identität beschreiben	61
5.2	Queere Identität verstehen	62
5.3	Queere Identität interpretieren	64
	Literatur.	67
6	Queere Identität. Selbstausslegung und Selbstinterpretation	69
6.1	Queere Identität und körperliche Selbstinterpretation	70
6.2	Queere Identität und psychische Selbstinterpretation	74
6.3	Queere Identität und soziale Selbstinterpretation	74
6.4	Queere Identität und ethnische Selbstinterpretation	77
6.5	Queere Identität und kulturelle Selbstinterpretation	78
	Literatur.	80
7	Queere Kritik.	83
7.1	Ideologie und Kritik.	84
7.2	Sprachdebatten. Verbalinjurie	85
7.3	Das queere Subjekt als Wissensobjekt.	87
7.4	Queer als diskursive Praxis	88
7.5	Queer als intersektionale Praxis.	89
	Literatur.	90
8	Lebenslauf und Geschlechtlichkeit: Ein queerer Lebenslauf?	93
8.1	Der queere Lebenslauf als migratorische Erfahrung oder: Reise in die verwinkelten Ecken des Geschlechts.	94
8.2	Die BKK-Kette nach Corbin und Strauss (1988, 2004).	97
	Literatur.	98
9	Queere Räume I: Der queere Innenraum.	101
9.1	Coming-out?!	102
9.1.1	Das Stufenmodell von Vivienne Cass (1979).	106
9.1.2	Das Modell von Eli Coleman (1982): Coming In, Coming Off	107
9.1.3	Das Modell von Sharon Preves (2003): Nonkonformität, Bikulturalismus, Marginalität	108
	Literatur.	109
10	Queere Räume II: Der queere Außenraum	111
10.1	Geschichte und Kultur	111
10.2	Heterotopie (Michel Foucault).	113
	Literatur.	115

11	Queere Räume III: Der queere Übergangs-, Nah- und Mit- Raum	117
11.1	Der Nahraum: Der Nicht-Ort (Marc Augé)	119
11.2	Der Mit-Raum	120
11.2.1	Der Raum der Grenze: Liminalität, Ritual und Schwelle (Viktor Turner)	120
11.2.2	Der Dritte Raum: Hybridität (Homi Bhabha)	121
11.2.3	Der Zwischen-Raum: Das Dazwischen (Jessica Benjamin, Thomas Odgen)	122
11.3	Der Übergangsraum (Donald Winnicott)	123
	Literatur.	126
12	Die queere Identität im Übergangs-, Nah- und Mit-Raum: Die Praxis der Psychotherapie	129
12.1	Der psychotherapeutische Raum: Das queere Dazwischen	131
12.2	Die psychotherapeutische Situation: Das <i>queere</i> Übergangsphänomen	132
12.3	Queere Personen in der psychotherapeutischen Praxis	133
12.3.1	Affirmative Psychotherapie mit queeren Personen	133
12.3.2	Psychodynamische Psychotherapie mit queeren Personen	136
12.4	Das Unbehagen im Übergangsraum	139
	Literatur.	141
13	Cruising Utopia: The Then and There of Queer Futurity (José Esteban Muñoz, 2009)	143
13.1	Queer und wie weiter?	143
13.2	Sprachspiele	145
13.3	End-Wort	149
	Literatur.	150